

Zukunftsfähige Nutztierhaltung

Die Referenten

PD Dr. habil. Kathrin Friederike Stock ist beim Rechenzentrum **vit** im Geschäftsbereich Biometrie & Zuchtwertschätzung für die wissenschaftliche Koordination verantwortlich. Für das Fachgebiet Tierzucht hat sie einen Lehrauftrag an der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover und betreut als Lehrbeauftragte den wissenschaftlichen Nachwuchs. Schwerpunkte ihrer Arbeit liegen in den Bereichen neue Merkmale und verbesserte Phänotyperfassung.



Dr. Alexander Hinrichs ist Geschäftsführer der **Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH**. Der promovierte Agrarökonom und Betriebswirt war als Analyst bei einer Unternehmensberatung tätig und hatte verschiedene Funktionen bei der QS Qualität und Sicherheit GmbH inne, zuletzt als Leiter Controlling. Bereits ab 2012 arbeitete er im Koordinierungsteam der Initiative Tierwohl mit.



Ulrich Westrup, Rinderhalter aus Bissendorf (Niedersachsen), ist seit 2018 Mitglied im Aufsichtsrat der DLG. Außerdem ist er in verschiedenen Ausschüssen und Arbeitsgruppen der DLG tätig und im Aufsichtsrat der Osnabrücker Herdbuch eG. An seinem Betrieb, der **Westrup-Koch GbR**, sind nach kontinuierlichen Erweiterungen und diversen Zusammenschlüssen mittlerweile fünf Familien beteiligt. Der Betrieb hat aktuell 590 Kühe mit einer Leistung von 12.900 kg Milch, eine 1125 kW Biogasanlage sowie 750 ha bewirtschaftete Fläche.



Programm | 24. April 2019

Moderation: Dr. Ludger Schulze Pals, top agrar

- 13.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung**
Josef Hannen, BRS-Vorsitzender
- 13.45 Uhr Herausforderung Tiergesundheit – welche Entwicklung zeichnet sich ab?**
PD Dr. habil. Kathrin Friederike Stock, vit – Vereinigte Informationssysteme Tierhaltung w.V.
- 14.15 Uhr Tierwohllabel: Stand und Ausblick**
Dr. Alexander Hinrichs, Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH
- 14.45 Uhr Umsetzung in der Praxis: Rind / Schwein**
Ulrich Westrup (Rinderhalter) / Dirk Nienhaus (Schweinehalter)
- 15.30 Uhr K A F F E E P A U S E**
- 16.30 Uhr Schnittstelle Milch – Erwartungen, Forderungen und Ausblick**
Christian Schramm, Zott SE & Co. KG
- 17.00 Uhr Wer lobbiiert hier wen? Wie der Spitzenverband agiert und auf NGOs reagiert**
Manon Struck-Pacyna, Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e. V.
- 17.30 Uhr Der Stall der Zukunft: Vision oder Realität**
Dr. Birgit Hinrichs, Big Dutchman AG
- 18:00 Uhr Schlusswort**
Josef Hannen, BRS-Vorsitzender
- 18:15 Uhr Ende der Veranstaltung**

Dr. Ludger Schulze Pals ist Chefredakteur der Fachzeitschrift **top agrar** mit über zehnjähriger Erfahrung in Agrarpolitik und Tierhaltung. Er war u. a. wissenschaftlicher Mitarbeiter am heutigen Johann Heinrich von Thünen-Institut, Referent und zuletzt stellv. Abteilungsleiter im Landwirtschaftsministerium Nordrhein-Westfalen und im Bundeslandwirtschaftsministerium.



Moderation

Der **Bundesverband Rind und Schwein e.V.** möchte mit der Fachtagung zeigen, wohin die Nutztierhaltung sich entwickelt und welche Anforderungen an sie gestellt werden. Dazu werden zunächst die aktuellen Entwicklungen in der Rinder- und Schweinehaltung und die Umsetzung in landwirtschaftlichen Betrieben gezeigt. Entlang der Kette werden dann die Anforderungen an die Tierhalter aus Sicht der Lebensmittelverarbeitung formuliert. Zum Abschluss wird anhand des Themas „Stall der Zukunft“ eine Zukunftsprognose gewagt.

Die BRS-Fachtagung wird mit **4 Stunden** nach §10 der ATF-Statuten anerkannt.

Der **Wissenschaftliche Beirat für Agrarpolitik** beim Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat in einem Gutachten im Mai 2015 die Wege zu einer gesellschaftlich akzeptierten Nutztierhaltung skizziert. Das ist fast vier Jahre her. Zeit, um zu zeigen, was umgesetzt wurde und was nicht.

Die Gutachter haben Leitlinien und Empfehlungen als Entscheidungsgrundlage für die Politik und die Branche formuliert, um die gesellschaftlichen Anforderungen an die Nutztierhaltung und die Realität der landwirtschaftlichen Produktion in Einklang zu bringen. Dabei wurden auch zahlreiche Zielkonflikte formuliert.

Das „Bocholter Landschwein“ hat tausende Fans bei Facebook, YouTube und Instagram. Dahinter steckt der Schweinehalter **Dirk Nienhaus** aus dem Münsterland, dem die Öffentlichkeitsarbeit am Herzen liegt. Die Basis dafür bildet sein Betrieb mit 230 Sauen, 2.300 Mastschweinen, 90 Mastbullen sowie 110 Hektar Ackerland. Mit seinen Videos will er Berufskollegen für die Öffentlichkeitsarbeit sensibilisieren und motivieren, und die Wahrnehmung der Bauern bei den Verbrauchern verbessern.

Christian Schramm ist Diplom Agraringenieur (FH) und seit 2003 bei der **Zott SE & Co. KG** für den Milcheinkauf der Zott-Unternehmensgruppe verantwortlich. Seit 2013 ist er zudem Vorsitzender der Interessensgemeinschaft Privater Milchverarbeiter Bayerns e.V. und seit 2017 im Vorstand von milch.bayern e.V..

Die Ernährungswissenschaftlerin **Manon Struck-Pacyna** hat drei Jahre als PR-Beraterin gearbeitet, bevor Sie zum **BLL** wechselte, wo sie die Öffentlichkeits- und PR-Arbeit verantwortet. Der BLL ist der Spitzenverband der deutschen Lebensmittelwirtschaft, dem ca. 500 Verbände, Unternehmen sowie zahlreiche Einzelmitglieder angehören.

Dr. Birgit Hinrichs ist promovierte Agrarwissenschaftlerin und seit sieben Jahren bei **Big Dutchman** als Produktmanagerin tätig. Seit 1 1/2 Jahren ist sie für Sauenaufstellungs- und alternative Haltungssysteme verantwortlich. Aus ihrer Masterarbeit hat sich das Produkt „CallMatic Gesundheitsmonitoring“ entwickelt, das mit einer Silbermedaille auf der EuroTier präsentiert wurde.



Anmeldung

Für die Anmeldung nutzen Sie bitte den Antwortvordruck, der zum Download auf der BRS-Homepage unter www.rind-schwein.de/brs-de/brs-jahrestagung-2019-bamberg.html zur Verfügung steht.



Tagungsort

Welcome Kongress Hotel Bamberg
 Mußstraße 7
 96047 Bamberg
 Telefon 0951/7000-0
 E-Mail: info.bak@welcome-hotels.com
www.welcome-hotels.com/hotels/bamberg-kongresshotel/



Partner & Sponsoren



BUNDESVERBAND RIND UND SCHWEIN E.V.



Veranstalter

Bundesverband Rind und Schwein e.V.
 Adenauerallee 174
 53113 Bonn
 Telefon: 0228 / 91447-0
 Telefax: 0228 / 91447-11
 E-Mail: info@rind-schwein.de
www.rind-schwein.de



WWW.RIND-SCHWEIN.DE



Zukunftsfähige Nutztierhaltung

Wie reagiert die Branche auf gesellschaftliche Erwartungen?

Fachtagung
 24. April 2019
 Bamberg

BUNDESVERBAND RIND UND SCHWEIN E.V.

